

Pressemitteilung

18. April 2023

Mobilität

Einrichtung der neuen E-Scooter- Abstellflächen hat begonnen

Abstellen und Ausleihen künftig nur noch in ausgewiesenen Bereichen möglich

- **Technische Umsetzung wird bis Mai abgeschlossen sein**
- **29 Standorte in der Innenstadt**
- **E-Scooter-Abstellkonzept und Selbstverpflichtungserklärung für Anbieter vom Bauausschuss verabschiedet**

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 23. März dem vorgeschlagenen Abstellkonzept für E-Scooter zugestimmt. Das Mobilitäts- und Tiefbauamt hat mit der Umsetzung (Beschilderung und Markierung der Abstellflächen) bereits begonnen und die neuen Regeln können voraussichtlich schon ab Mai greifen. In der Innenstadt wird es künftig 29 ausgewiesene Abstellflächen für E-Scooter geben. Die Anbieter werden dazu entsprechende Zonen in den Apps einrichten, um die Umsetzung auch technisch zu gewährleisten.

In der Vergangenheit gab es immer wieder Beschwerden über die Art der Nutzung und das Abstellen der E-Scooter. Wild geparkt, auf Gehwegen oder vor Zugängen, sind sie nicht nur ein Ärgernis für Fußgängerinnen und Fußgänger, sondern gefährden auch die Sicherheit der

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Verkehrswege. Mobilitätseingeschränkte Menschen aber auch Eltern mit Kinderwägen haben es oft schwer an den nicht ordnungsgemäß abgestellten E-Scootern vorbeizukommen.

Abstellflächen und Selbstverpflichtung der Anbieter

Das Mobilitäts- und Tiefbauamt hat deshalb intensive Gespräch mit den Anbietern geführt und ein Abstellkonzept für E-Scooter für die Innenstadt erarbeitet. Das Abstellen und Ausleihen ist künftig nur noch in den ausgewiesenen Abstellflächen möglich. Zusätzlich zum Abstellkonzept für die Innenstadt wird die Stadt mit den in Augsburg aktiven Anbietern eine freiwillige Selbstverpflichtungserklärung schließen. Diese enthält zusätzliche Festlegungen, z.B. für die in der Innenstadt zulässige Gesamtzahl an E-Scootern pro Anbieter, an die Barrierefreiheit, Reaktionszeiten sowie zur Datenüberlassung.

Für die 29 ausgewiesenen Abstellflächen für E-Scooter werden 23 Pkw-Parkplätze umgewandelt. Die Umwandlung der Kfz-Stellplätze wird auf die Anzahl der im Vertrag mit dem Aktionsbündnis „Fahrradstadt jetzt!“ umzuwandelnden Stellplätze angerechnet. Bei der Auswahl der Standorte wurden bestimmte Kriterien berücksichtigt, u.a. wie die Erweiterbarkeit für weitere Sharingangebote, die Erreichbarkeit des ÖPNV, die verkehrsrechtliche Umsetzbarkeit, die städtebauliche Verträglichkeit.

Standorte in der Innenstadt

Volkartstraße

Lange Gasse

Frauentorstraße

Heilig Kreuz Straße

Fuggerstraße - Nord

Grottenau

Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Ernst-Reuter-Platz

Karlstraße

Obstmarkt

Frölichstraße

Halderstraße

Prinzregentenplatz

Bahnhofstraße

Fuggerstraße - Mitte

Fuggerstraße - Süd

Katharinengasse

Zeugplatz

Hallstraße (Einrichtung für KW. 17 geplant)

Jakoberstraße

Oberer Graben West (Einrichtung nach Ende der Baumaßnahme)

Oberer Graben Ost (Einrichtung nach Ende der Baumaßnahme)

Am Schwall

Neuer Gang

Bäckergasse

Spitalgasse

Am Roten Tor

Weite Gasse

Ulrichsplatz

Konrad-Adenauer-Allee

Anhänge:

Bilddatei: Frisch eingerichtete E-Scooter-Abstellfläche in der Weiten Gasse

Bildnachweis: Ruth Plössel / Stadt Augsburg

Die beigefügten Bilder dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.

Kontakt:

Stadt Augsburg, Referat Oberbürgermeisterin, Team Presse, Rahauplatz 1, 86150 Augsburg
0821 324-9423, presse@augzburg.de, augzburg.de/presse



Pressemitteilung der Stadt Augsburg

Team Presse | Tel. 0821 324-9423 | presse@augzburg.de

Stella Plazibat

Pressesprecherin der Stadt Augsburg